



BIRKENFELD A K T U E L L

GEMEINDE



Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Birkenfeld

Freitag, 23. Juni 2017

Einzelpreis € 0,55

Nummer 25

BIRKENFELDER JOUGENDTAG 2017
LUDWIG-UHLAND-SCHULE
73177 BIRKENFELD

MIT DIETMAR DENDEL
*Feed the Flock -
Look for the Lost*

24.06.2017 10-17 UHR

„Um deines Namens Willen, HERR,
belebe mich!“ – Psalm 143,11
Mehr Herz. Mehr Leidenschaft. Mehr
Tatendrang. Kennst du diese Sehnsucht?
Frischer Wind für deinen Glauben.
Ein Herz, das für Jesus schlägt und Leben,
von seinem Geist geprägt. LebEndlich lebendig.

*weitere Infos:
www.ev-birkenfeld.de*

Geist & Leben



Naturfreunde Birkenfeld

Sonnwendfeier

Samstag, 24. Juni 2017
ab 15.30 Uhr

Kinderprogramm
Hüpfburg

Zugang über Raiffeisenstraße




DRESDNER SALON-DAMEN

Samstag, 24. Juni, 19.30 Uhr · Autohaus TRIAG Birkenfeld

„Mit Musik geht alles besser“



Musik der 20er bis 50er Jahre



Vorkonzert: JMS Neuenbürg/Birkenfeld

Veranstalter: Gemeinde Birkenfeld, Evang. Kirchengemeinde Birkenfeld

Konzertpaten:

LA BIOSTHETIQUE®
PARIS

TRIAG
Automobile

Notdienste

Allgemeinärztlicher Notfalldienst

für Birkenfeld, Gräfenhausen und Obernhausen
Öffnungszeiten – Jede Woche nach Praxisschluss!
Die Notfallpraxis der Pforzheimer Ärzteschaft e.V. hat eine einheitliche Telefonnummer: **116 117**

■ Siloah St. Trudpert Klinikum

Wilferdinger Straße 67 · 75179 Pforzheim
(Erw.) Mo., Di., Do., 19.00 – 24.00 Uhr
Mi., 14.00 – 24.00 Uhr, Fr., 16.00 – 24.00 Uhr
Samstag, Sonntag und jeden Feiertag 8.00 – 24.00 Uhr

■ Helios Klinikum Pforzheim

Kanzlerstraße 2 – 6 · 75175 Pforzheim
(Erw.) Mo., Di., Do., Fr., 19.00 – 24.00 Uhr
Mi., 14.00 – 24.00 Uhr,
Samstag, Sonntag und jeden Feiertag 8.00 – 24.00 Uhr

■ Helios Klinikum Pforzheim (NOK)

Kanzlerstraße 2 – 6 · 75175 Pforzheim
(Kinder) Mi., 15.00 – 20.00 Uhr, Fr. 16.00 – 20.00 Uhr
Samstag, Sonntag und Feiertag 8.00 – 20.00 Uhr

■ Enzkreis-Kliniken Neuenbürg

Marxzeller Straße 46 · 75305 Neuenbürg
(Erw.) Mo., Di., Do., 19.00 – 23.00 Uhr
Mi., 14.00 – 23.00 Uhr, Fr. 16.00 – 23.00 Uhr
Samstag, Sonntag und jeden Feiertag 8.00 Uhr bis 23.00 Uhr,

Weitere und ausführliche Informationen finden Sie im Internet unter: www.notfallpraxis-pforzheim.de

Sollte es Ihnen aufgrund der Schwere der Erkrankung nicht möglich sein, eine der Notfallpraxen aufzusuchen, werden Sie durch einen Arzt des Fahrdienstes zuhause medizinisch versorgt. Alle dringend notwendigen Hausbesuche werden vom Ärztlichen Fahrdienst der Notfallpraxen in Pforzheim übernommen.

Der Allgemeinärztliche Notfalldienst

d.h. die Notfallpraxen und der Fahrdienst, ist unter der folgenden Rufnummer erreichbar:

116 117

Der Kinderärztliche Notfalldienst/Enzkreis:

0 180 6 0723 11

In lebensbedrohlichen Situationen

die sofortige Hilfe erfordern, verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst/ bzw. Notarzt unter der

Notrufnummer 112

Enzkreis-Kliniken Neuenbürg

Zentrale: 0 70 82 / 7 96-0 (rund um die Uhr)
Chirurgische Klinik: 0 70 82 / 7 96-522 36
Medizinische Klinik: 0 70 82 / 7 96-522 76
Institut für Anästhesiologie: 0 70 82 / 7 96-0

Zahnärztlicher Notdienst

Der zahnärztliche Bereitschaftsdienst für Pforzheim und Umgebung ist zu erreichen beim DRK unter:

06 21 38 00 08 07

Für den zahnärztlichen Bereitschaftsdienst wenden Sie sich bitte an die Kassenzahn-ärztliche Vereinigung Baden-Württemberg: <http://www.kzvbw.de/>

Tierärztlicher Notdienst

Wenn der Haustierarzt nicht erreichbar ist.

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst für Pforzheim und Umgebung ist zu erreichen unter:

07 231 1 33 29 66

Apotheken Bereitschaftsdienst

jeweils von 8.30 Uhr – 8.30 Uhr

Samstag, 24.06.2017:

- Apotheke im Kaufland, Pforzheim-Brötzingen, Am Mühlkanal 4, Tel. **0 72 31 / 45 43 50**

Sonntag, 25.06.2017:

- Schwarzwald-Apotheke, Straubenhardt-Schwann, Dobler Str. 8, Tel. **0 70 82 / 9 46 80**

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung Birkenfeld

Rathaus Birkenfeld

Tel. 0 72 31 / 48 86-0, E-Mail: gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de

Montag & Dienstag 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr

Mittwoch geschlossen

Donnerstag 8.00 – 12.00 Uhr und 14.00 – 18.00 Uhr

Freitag 8.00 – 13.00 Uhr

Bitte beachten: Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden, bitten das Bauamt, Standesamt und die Renten- und Wohngeldstelle um eine vorherige telefonische Terminabsprache.

Rathaus Gräfenhausen, Tel. 0 70 82 / 30 21

In der Regel jeden letzten Donnerstag im Monat, jedoch nur **nach vorheriger Ankündigung im amtlichen Mitteilungsblatt:** 10.00 – 11.30 Uhr zur Sprechstunde des Bürgermeisters

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr: Notruf 112

Kommandant, Frank Oelschläger 0 72 31 / **48 26 29**

Abt.-Kdt. Birkenfeld Marc Ochner 0 72 31 / **48 04 29**

Abt.-Kdt. Gräfenhausen Jens Dann 0 70 82 / **41 39 57**

Notarztwagen / Rettungswagen: Notruf 112

Notruf der Rettungsleitstelle

des DRK Pforzheim-Enzkreis e. V. **112**

Krankentransporte: 19222

Behinderten-Fahrdienst:

Lebenshilfe Pforzheim 0 72 31 / **60 95-222**

Polizei: Notruf 110

Polizeiposten Birkenfeld 0 72 31 / **47 18 58**

wenn nicht erreichbar → Polizeirevier Neuenbürg 0 70 82 / **7 91 20**

Gasversorgung: Störung 0 72 31 / 39 38 37 o.

Gasv. Pforzheim Land GmbH (Tag und Nacht) **07 00/7 97 39 38 37**

Stromversorgung:

EnBW Regionalzentrum Nordbaden, Ettlingen 0 72 43 / **1 80-0**

EnBW Störungsmeldestelle – Strom 08 00 / **3 62 94 77**

EnBW Servicetelefon **08 00 / 9 99 99 66**

Wasserversorgung:

während der üblichen Dienstzeit (Rathaus) 0 72 31 / **48 86-43**

außerhalb der Dienstzeit (Bauhof) 0 72 31 / **48 20 00**

Impressum

Herausgeber: Gemeinde Birkenfeld

Verlag: evimedia - Verlag für Birkenfeld Aktuell, Martin-Luther-Str. 1, 75217 Birkenfeld
T 07231 4556717, F 07231 4556718, www.evimedia.de, mail@birkenfeldaktuell.de

Druck: Blauch Druck, Herrenalber Straße 85, 75334 Straubenhardt-Conweiler

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Martin Steiner,

T 07231 4886-12 oder sein Vertreter im Amt. Gemeindeverwaltung, Marktplatz 6,

75217 Birkenfeld, www.birkenfeld-enzkreis.de, gemeinde@birkenfeld-enzkreis.de

Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Evi Kälber (Verlagsleitung)

Versuche nicht ein erfolgreicher, sondern ein wertvoller Mensch zu sein.

Soziale Dienste

Wohnstift und Pflegeheim Birkenfeld

Dietlinger Straße 138, Anträge und Informationen zur stationären Pflege und Kurzzeitpflege: Tel. 072 31 / 455 74-0, Fax 072 31 / 455 74-74, pflgeheim.birkenfeld@udfm.de

Diakoniestation Birkenfeld

Kirchweg 1, 75217 Birkenfeld, Tel. 072 31 / 133 91 01

Kranken- und Altenpflege, hauswirtschaftliche Versorgung, Nachbarschaftshilfe Birkenf., Hausnotruf und Essen auf Rädern: Sprechzeiten: Mo. – Fr. 11.00 – 12.30 Uhr u. n. Vereinbarung. Auch am Wochenende wird der automatische Anrufbeantworter regelmäßig abgehört.

Beratungsstelle für Hilfen im Alter

75217 Birkenfeld, Kirchweg 1, Tel. 072 31 / 33 91 25, Christiane Roth bha@diakoniestation-neuenbuerg.de

Umfassende Beratung über Unterstützungsangebote (Pflegedienste, Tagespflege, Pflegeheime u.a.). Beratung über sozialrechtliche / finanzielle Hilfen (Pflegeversicherung, Schwerbehindertenausweis, Sozialhilfe u.a.). Gesprächskreis für pflegende Angehörige, kostenlose Hausbesuche. Sprechzeiten: Mi. 10.30 – 12.00 Uhr, Fr. 9.00 – 10.00 Uhr und nach Vereinbarung, auch nachmittags. Der Anrufbeantworter wird täglich abgehört.

Telefonseelsorge: 08 00 / 1 11 01 11

Mobiler sozialer Dienst und hauswirtschaftliche Hilfen:

Deutsches Rotes Kreuz 0 72 31 / 373-285

Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH (früher AWO)

0 72 31 / 1 44 24-16

Essen auf Rädern:

Deutsches Rotes Kreuz 0 72 31 / 373-240

Soziale Dienste Pforzheim/Enzkreis gGmbH (früher AWO)

0 72 31 / 1 44 24-17

Ambulanter Hospizdienst westlicher Enzkreis e.V.

Verein für Lebensbeistand und Sterbebegleitung.

Psychosoziale Begleitung, Palliative Beratung.

Ansprechp.: Heidi Kunz Tel. **072 36 / 279 9910** oder **0 162 / 968 4052**,

E-Mail: info@hospizdienst-westlicher-enzkreis.de,

<http://hospizdienst-westlicher-enzkreis.de>

Adresse: Ettlinger Str. 15, 75210 Keltern (Ellmendingen), Eingang Römerstraße.

Sterneninsel e.V.: Ambulanter Kinder & Jugendhospizdienst für Pforzheim & Enzkreis, Wittelsbacherstr. 18, 75177 Pforzheim, Tel. 072 31 800 10 08 · E-mail: mail@sterneninsel.com, www.sterneninsel.com

Krebsinformationsdienst des Deutschen Krebsforschungszentrums:

Fragen zu Krebs? So können Betroffene und alle Ratsuchenden den Krebsinformationsdienst erreichen: Telefonisch kostenfrei unter 0800 420 30 40, täglich von 8 – 20 Uhr. Per E-Mail an krebsinformationsdienst@dkfz.de oder im Internet unter www.krebsinformationsdienst.de und www.facebook.de/krebsinformationsdienst

www.facebook.de/krebsinformationsdienst

DemenzZentrum Enzkreis

Standort Keltern: Bachstr. 32, 75210 Keltern-Dietlingen. Betreuungsgemeinschaft für Demenzzranke Di. von 15.00 – 17.00 Uhr. Angehörigen-gesprächskreise einmal monatlich Mi. Beratungstermine nach Vereinbarung. Tel. 072 36 / 130-508, Fax 072 36 / 130-877, E-Mail: demenzzentrum@fachberatung-enzkreis.de

Diakonische Bezirksstelle Neuenbürg

75305 Neuenbürg, Poststraße 17, Tel. 070 82 / 94 80 12,

E-Mail: mail@diakonie-neuenbuerg.de, www.diakonie-neuenbuerg.de

Sozialberatung, Beratung in Ehe-, Familien- und Lebensfragen,

Bürozeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 11.30 und Di. und Do. 14.00 – 16.00 Uhr

Offene Sprechzeiten d. sozialen Fachkräfte: Do. 10.30 – 11.30 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr und nach Vereinbarung.

Kleiderlädle und DiakonieCafé: Geöffnet Do. 14.00 – 16.30 Uhr

Die Wohnberatungsstelle des Kreissenorenrat e.V.

Ebersteinstraße 27, 75177 Pforzheim berät und begleitet bei Umbaumaßnahmen, die für ein eigenständiges Leben im Alter und bei Behinderungen notwendig werden. Tel. erreichbar sind wir in den Bürozeiten von Mo. – Fr. 10.00 – 12.00 Uhr unter Tel. 072 31 / 3577 14

DRK-Wohnraumberatung Enzkreis Tel. 070 41 / 81 233 10

Tagesmütter Enztal e.V. – Beratung + Vermittlung:

Bahnhofstr. 118, 75417 Mühlacker, Tel. 070 41 / 81 847 11,

E-Mail: info@tagesmuetter-enztal.de, Mo. – Fr. 8.30 – 11.30 Uhr

bwlv – Zentrum Pforzheim

im Haus der seelischen Gesundheit „Lore Perls“

Fachstelle Sucht, Fachstelle für psychisch kranke Menschen, Tagesklinik, Offene Sprechstunde (Montag 13.00 – 15.00 Uhr), Sprechstunde für Berufstätige ohne Terminvereinbarung: Donnerstag, 17.00 – 18.00 Uhr. Luisenstr. 54 – 56; 75172 Pforzheim, Tel. 072 31 / 1 39 40 80, Fax 072 31 / 13 94 08 99

Arbeitskreis Leben Pforzheim und Region –

Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr

Im bwlv-Zentrum Pforzheim, Haus der seelischen Gesundheit – Lore Perls, Luisenstraße 54-56, 75172 Pforzheim, Tel.: 072 31 / 13 94 08-0, Fax: 072 31 / 13 94 08-99.

Jugend- und Suchtberatung

Plan B GmbH Jugend-, Sucht-, und Lebenshilfen: Beratung und Behandlung für Jugendliche, Suchtgefährdete, Abhängige und deren Angehörige. Schießhausstraße 6, 75173 Pforzheim, Tel. 072 31 / 922 77-0, www.planb-pf.de Telefonisch erreichbar: Mo., Di., Do. 9.00 – 12.00 und 14.00 – 18.00 Uhr, Mi. 14.00 – 18.00 Uhr, Fr. 9.00 – 13.00 Uhr. Termine nach Vereinbarung.

„Anlaufstelle“ – Hilfe in Lebenskrisen und bei Suizid-Gefahr

Tel. 01 71 / 802 51 10, Tägliche Bereitschaft.

Ökumenisches Frauenhaus Pforzheim Enzkreis

Tel. 072 31 / 45 76 30, E-mail: kontakt@frauenhaus-pforzheim.de,

www.frauenhaus-pforzheim.de

pro familia Pforzheim e.V.

Beratungsstelle, Parkstr. 19 – 21, 75175 Pforzheim, Tel. 072 31 / 6 07 58 60 Beratung rund um Schwangerschaft und Elternschaft, anerkannte Beratungsstelle im Schwangerschaftskonflikt (§219), Beratung zu Sexualität, Partnerschaft, Familienplanung und Verhütung, Sexualpädagogik. Beratungstermine können Mo. – Fr. zwischen 9.00 – 12.00 Uhr über die Telefon-Nr. 072 31 / 6 07 58 60 oder persönlich vereinbart werden.

Beratungsstelle für Wohnungslosigkeit und Existenzsicherung

Persönliche Beratung, Unterstützung und Information in Zusammenhang mit Sozialhilfe und Arbeitslosengeld II, Wichernhaus der Pforzheimer Stadtmission e.V., Westliche 120, 75172, Pforzheim, Tel. 072 31 / 56 61 96-0 (Zentrale), -61/62 Fachberatungsstelle, E-Mail: fachberatungsstelle@wichernhaus-pforzheim.de

Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche

KISTE Enzkreis – Hilfen für Kinder u. Jugendliche psychisch kranker und suchtkranker Eltern und mit Gewalterfahrung. Hohenzollernstraße 34, 75177 Pforzheim, Tel. 072 31 / 3 08 70

Abfuhrplan

Restmüll / Bioabfall

Birkenfeld

Montag, 03.07.2017

Gräfenhausen

Mittwoch, 05.07.2017

Leerung der grünen Tonne

Birkenfeld / Gräfenhausen

Mittwoch, 28.06.2017 flach

Donnerstag, 29.06.2017 rund

Öffnungszeiten

Recyclinghof Birkenfeld

Samstag, 24.06.2017 13.00 – 16.00 Uhr

Mittwoch, 28.06.2017 14.00 – 17.30 Uhr

Donnerstag, 29.06.2017 9.00 – 12.30 Uhr



Bitte beachten Sie!

In der heutigen Ausgabe finden Sie Beileger von

• Optik Eberle

Standesamtliche Nachrichten

Eheschließungen

16.06. **Robin Roland Zacker** und **Tanja Franziska Hügel**, beide Birkenfeld-Obernhausen

Altersjubilare

In Birkenfeld

24.06. **Ingrid Schwarz**, Umlandstr. 3 80 Jahre
25.06. **Dieter Frey**, Hölderlinstr. 10 80 Jahre
28.06. **Waldemar Rutkewitz**, Gartenstr. 9 70 Jahre
29.06. **Christel Eberle**, Tannenstr. 15/2 70 Jahre

In Gräfenhausen / Obernhausen

29.06. **Doris Keck**, Karl-Kircher-Str. 12 75 Jahre
30.06. **Eugen Kappler**, Zimmerweg 21 85 Jahre

Allen Jubilaren die herzlichsten Glückwünsche.

Fundsachen

Fundsachen in Birkenfeld

Medikamente
Brille vor ev. Kirche
einzelner Schlüssel in Marktapotheke liegengelassen

Fundsachen in Gräfenhausen

Ehering mit Stein in der Kelter gefunden

Birkenfelder „Spermüll-Markt“ und Tierhilfe

Bei Interesse wenden Sie sich an die Telefonzentrale der Gemeindeverwaltung Birkenfeld

Telefon-Nr. (0 72 31) 48 86-0

Durch den „Spermüll-Markt“ und die Tierhilfe hoffen wir einen kleinen Beitrag zur Reduzierung des Spermülls zu leisten und Tieren die entlaufen/entflohen oder zuge laufen/zugeflogen sind zu helfen.

Die Gemeindeverwaltung tritt beim „Spermüll-Markt“ jedoch nur als Vermittler für die Veröffentlichung selbst auf! Die Abholung/Zustellung muss dann zwischen Abgeber und Interessent selbst abgeklärt werden. Deshalb ist es wichtig, dass Abgeber/Suchende ihre genaue Adresse und Telefon-Nummer angeben und die abzugebenden/gesuchten Gegenstände genau beschrieben werden.

Die Veröffentlichung ist einmalig. Falls eine zweite Veröffentlichung gewünscht wird, muss sich der Abgeber/Suchende noch mal bei der Gemeindeverwaltung melden.

Folgende Gegenstände sind zu verschenken:

Marmeladengläser
Geschirr für Polterabend
1 Hartschalenkoffer „Samsonite“, 78 cm x 52 cm
1 2-Sitzer Sofa, beige, sehr gut erhalten

Sprechzeiten des Landratsamtes Enzkreis

(Zähringerallee 3, 75177 Pforzheim, Tel. **07231/308-0**, E-Mail: Landratsamt@Enzkreis.de, Termine auch nach Vereinbarung):

- Montag 8.00 bis 12.30 Uhr
- Mittwoch geschlossen
- Donnerstag 8.00 bis 14.00 Uhr
- Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr
- Dienstag 8.00 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 18.00 Uhr

Weitere Informationen unter www.enzkreis.de

Öffnungszeiten der Zulassungsstelle

- Montag 8.00 bis 12.30 Uhr
- Mittwoch 8.00 bis 12.30 Uhr
- Donnerstag 8.00 bis 14.00 Uhr
- Freitag 8.00 bis 12.00 Uhr
- Dienstag 8.00 bis 12.30 Uhr und 13.30 bis 18.00 Uhr

Termine auch nach Vereinbarung. Online-Terminauswahl und weitere Informationen auf www.enzkreis.de

Amtliche Bekanntmachungen

Gemeinderatssitzung

Am **Dienstag, 27. Juni 2017, 19:00 Uhr**, findet im Sitzungssaal des Rathauses in Birkenfeld eine Gemeinderatssitzung statt. Die Einwohnerschaft wird hierzu herzlich eingeladen.

TAGESORDNUNG:

1. Frageviertelstunde
2. Bekanntgaben
3. Genehmigung von Spenden
4. Gemeindevald Birkenfeld; Vollzug des Bewirtschaftungsplans 2016 durch die Forstverwaltung
5. Vorstellung Projekt Ambulantes Betreutes Wohnen im Heimig: „Wohnen und Leben“
6. Weiterbeauftragung Architekturbüro zwo/elf; Vertiefung Prinzip 1 und 3 der Machbarkeitsstudie einschl. Kostenberechnung
7. Grundschule Gräfenhausen; Ertüchtigung Brandschutz, Vergabe von Metallbauarbeiten 1, Fluchttreppen
8. Grundschule Gräfenhausen; Ertüchtigung Brandschutz, Vergabe von Metallbauarbeiten 2, Brand- und Rauchschutztüren
9. Feuerwehrgerätehaus Gräfenhausen, Vergabe Brandmeldeanlage
10. Ortsmitte Gräfenhausen; Vergabe 2. Bauabschnitt Bereich Karlsruher/ Karl-Kircher-Straße, Umbau Busbucht, Renaturierung Brühlbach
11. Wohnanlage Kirchweg 93, „Sozialer Wohnungsbau“ Vergabe der Fensterarbeiten Kunststoff nach DIN 18055
12. Wohnanlage Kirchweg 93, „Sozialer Wohnungsbau“ Vergabe Wärmedämmverbundsystem nach DIN 18345
13. Wohnanlage Kirchweg 93, „Sozialer Wohnungsbau“ Vergabe der Aluminium-Fensterelemente und -türen nach DIN 18055
14. Altenwohnheim Gründle, Aufstockung und energetische Sanierung
15. Verschiedenes

Straßenfest Birkenfeld 2017

Liebe Gäste aus nah und fern, jetzt ist es wieder so weit. Am Wochenende **01. und 02. Juli 2017** findet in Birkenfeld zum 18. Mal wieder das traditionelle Straßenfest statt. Ca. 20 Vereine aus Birkenfeld und einige Schausteller aus der Umgebung werden an diesem Wochenende rund um den Birkenfelder Marktplatz und Kirchplatz ihre Zelte, Buden und Stände aufschlagen und Sie mit Köstlichkeiten für Gaumen und Zunge verwöhnen.

Wie gewohnt wird es am diesjährigen Straßenfest für das breite Rahmenprogramm und die musikalischen Darbietungen 2 Bühnen geben. Jeweils eine Bühne auf dem Marktplatz und eine Bühne auf dem Kirchplatz.

Das Rahmenprogramm wird für jeden von Klein bis Groß etwas bereithalten. Gestaltet wird es von örtlichen Vereinen und Institutionen sowie regionalen Bands.

Nach der Eröffnung am Samstag, 01. Juli 2017 um 15.00 Uhr, die durch das Jugendorchester des Musikverein Birkenfeld umrahmt wird, haben die Bläsergruppen der Grundschulen ihren Auftritt. Die Grundschule Gräfenhausen wird Sie mit ihrem Chor und der Flötengruppe unterhalten, danach folgt Countrymusik mit STEVE CLARKES und Line Dance Vorführungen von THE DIGGERS aus Pforzheim. In den Abendstunden werden Ihnen am Samstag dann die Bands SONRISE und HUMAN sowie KLOTZ LIVE so richtig einheizen.

Der Sonntag startet um 10.00 Uhr mit einem ökumenischen Gottesdienst umrahmt vom Musikverein Birkenfeld. Danach werden Sie von den Bands DIE 3 RICHTIGEN und RIGHT MOMENT zum Frühschoppen unterhalten. Anschließend zeigt Ihnen die Tanzgruppe der Faschingsgesellschaft „Die Klemmer“ einen Auszug aus ihrem Repertoire. Zum Abschluss sorgt die Band COVER UP auf der Bühne am Marktplatz für gute Stimmung. Auf der Bühne am Kirchplatz werden sie vom Akustikduo SARTI-BLUES mit „Oldies Unplugged von den 60ern bis 80ern“ unterhalten.

Während des gesamten Straßenfestes wird es für die Kinder als weitere Highlights eine Kindermotorradbahn sowie den „Logistikpark“ geben. Die Pfadfinder werden einen Spieleparcours bereithalten. Beim TV Birkenfeld werden die Kinder samstags in einem Kinderparcours zum Mitmachen animiert. Lassen Sie sich überraschen.

Sie sehen, das Rahmenprogramm wird für jeden etwas bereithalten. Die Teilnehmer und die Gemeinde Birkenfeld laden Sie ein, sich an diesem Wochenende so richtig verwöhnen zu lassen.

Kommen Sie nach Birkenfeld und lassen Sie sich vom Straßenfest 2017 in Birkenfeld begeistern.

Ihr Martin Steiner
Bürgermeister

Verkehrsrechtlicher Hinweis zum Straßenfest am 01. und 02. Juli 2017

Zur Durchführung des Straßenfestes am Samstag den 01.07. und Sonntag den 02.07.2017, werden aufgrund der umfangreichen Auf- und Abbauarbeiten **von Freitag 30.06.2017 ab 08.00 Uhr bis Montag 03.07.2017 bis 12.00 Uhr** die Hauptstraße zwischen Schmiedgasse und Kirchweg/Raiffeisenstraße, die Dietlinger Straße ab Gräfenhäuser Straße bis Marktplatz, die Baumgartenstraße ab Raiffeisenstraße bis Marktplatz und die Zeppelinstraße ab Kantstraße bis Marktplatz für den allgemeinen Verkehr voll gesperrt.

Wir bitten die Anwohner, Ihre Fahrzeuge außerhalb der abgesperrten Bereiche zu parken.

Hinweis für Busfahrgäste:

Für den Zeitraum der Sperrung entfallen die Haltestellen Marktplatz, Kirchplatz und Glockwiesenstraße für alle Linien.

In der Gartenstraße hinter der ev. Kirche wird eine allgemeine Ersatzhaltestelle eingerichtet.

Wochenmarkt entfällt

Wegen des Birkenfelder Straßenfestes findet am **Samstag, den 01.07.2017** kein Wochenmarkt auf dem Marktplatz statt. Wir bitten um Beachtung!

Sprechzeiten des Bürgermeisters im Rathaus Gräfenhausen

Die nächste Sprechstunde von Herrn Bürgermeister Martin Steiner für die Einwohnerschaft der Ortsteile Gräfenhausen und Obernhausen findet am **Donnerstag, 29. Juni 2017** in der Zeit von **10:00 - 11:30 Uhr** statt.

Öffentliche Zahlungsaufforderung

Abschlag für Wasser- und Abwassergebühren wird fällig

Bei der Gemeindekasse Birkenfeld wird am 30. Juni 2017 folgende Abgabe zur Zahlung fällig:

Wasser- u. Abwassergebühren: 2. Vorauszahlung 2017

Zahlungen für die Abgabe sind unter Angabe des Buchungszeichens 5.8888..... auf eines der folgenden Konten der Gemeindekasse Birkenfeld, Marktplatz 6, 75217 Birkenfeld zu leisten:

Sparkasse Pforzheim Calw 892 106 (BLZ 666 500 85)

IBAN:DE9266650085 0000892106

Volksbank Pforzheim 4500421 (BLZ 666 900 00)

IBAN:DE90 66690000 0004500421

Bei nicht rechtzeitiger Bezahlung müssen Mahngebühren und gesetzliche Säumniszuschläge erhoben werden. Um dies zu vermeiden, werden die Zahlungspflichtigen gebeten, ihre Steuern und Abgaben pünktlich zu entrichten.

Bei Steuerpflichtigen, die der Gemeindekasse ein gültiges SEPA-Mandat erteilt haben, werden die Raten automatisch wie gewohnt vom Konto abgebucht. Wer noch nicht am Bankeinzugsverfahren teilnimmt, kann der Gemeinde ein Basis-Lastschrift-Mandat erteilen. Somit sparen Sie sich die Überwachung der Zahlungstermine und verhindern das Entstehen von Säumniszuschlägen bei verspäteter Zahlung.

-Steueramt Birkenfeld-

Aktuelle Abfahrtszeiten des Friedhofsbusses

immer Mittwochs: (nicht an Feiertagen)

13.28 Uhr: Birkenfeld-Sonne, Pflegeheim

13.29 Uhr: Birkenfeld-Sonne/HS Schönblickweg – Ecke Dietlinger Str.

13.30 Uhr: Birkenfeld-Sonne/HS Metzgerei „Marianne“

13.34 Uhr: Heimig, Ecke Kirchweg

13.36 Uhr: Ecke Daimlerstr./Kirchweg

13.40 Uhr: Kirchplatz, Haltestelle

13.43 Uhr: Gründle, Wohnheim

13.48 Uhr: Ankunft Waldfriedhof

Rückfahrt: 14.45 Uhr / Fahrpreis: 1,-- € pro Person und Strecke

Anpassung der Elternbeiträge für die Kindertagesstätte Gräfenhausen und den Wald- und Naturkindergarten Birkenfeld

Die Elternbeiträge für die Kindertagesstätte Gräfenhausen und den Wald- und Naturkindergarten Birkenfeld werden gem. Beschluss des Gemeinderats vom 30.05.2017 vom 01.09.2017 bis 31.08.2018 wie folgt festgelegt:

Kindertagesstätte Gräfenhausen

1. Beitrag für Regelgruppen

(3 – 6 Jahre, 30 Wochenstunden Betreuung):

111,- € für ein Kind aus einer Familie mit einem Kind unter 18 Jahren

84,- € für ein Kind aus einer Familie mit zwei Kindern unter 18 Jahren

56,- € für ein Kind aus einer Familie mit drei Kindern unter 18 Jahren

18,- € für ein Kind aus einer Familie mit vier und mehr Kindern unter 18 Jahren.

2. Beitrag für Ganztagesbetreuung

(3 – 6 Jährige, 47 Wochenstunden Betreuung):

236,- € für ein Kind aus einer Familie mit einem Kind unter 18 Jahren

178,- € für ein Kind aus einer Familie mit zwei Kindern unter 18 Jahren

118,- € für ein Kind aus einer Familie mit drei Kindern unter 18 Jahren

39,- € für ein Kind aus einer Familie mit vier und mehr Kindern unter 18 Jahren.

3. Beitrag für Krippenkinder

(0 – 2 Jahre, 30 Wochenstunden Betreuung):

196,- € für ein Kind aus einer Familie mit einem Kind unter 18 Jahren

148,- € für ein Kind aus einer Familie mit zwei Kindern unter 18 Jahren

100,- € für ein Kind aus einer Familie mit drei Kindern unter 18 Jahren

34,- € für ein Kind aus einer Familie mit vier und mehr Kindern unter 18 Jahren.

4. Beitrag für Krippenkinder

(0 – 2 Jahre, 47 Wochenstunden Betreuung):

308,- € für ein Kind aus einer Familie mit einem Kind unter 18 Jahren

233,- € für ein Kind aus einer Familie mit zwei Kindern unter 18 Jahren

155,- € für ein Kind aus einer Familie mit drei Kindern unter 18 Jahren

51,- € für ein Kind aus einer Familie mit vier und mehr Kindern unter 18 Jahren.

5. Beitrag für Krippenkinder

(2 – 3 Jahre, 30 Wochenstunden Betreuung):

175,- € für ein Kind aus einer Familie mit einem Kind unter 18 Jahren

137,- € für ein Kind aus einer Familie mit zwei Kindern unter 18 Jahren

85,- € für ein Kind aus einer Familie mit drei Kindern unter 18 Jahren

29,- € für ein Kind aus einer Familie mit vier und mehr Kindern unter 18 Jahren.

6. Beitrag für Krippenkinder

(2 – 3 Jahre, 47 Wochenstunden Betreuung):

273,- € für ein Kind aus einer Familie mit einem Kind unter 18 Jahren

206,- € für ein Kind aus einer Familie mit zwei Kindern unter 18 Jahren

136,- € für ein Kind aus einer Familie mit drei Kindern unter 18 Jahren

45,- € für ein Kind aus einer Familie mit vier und mehr Kindern unter 18 Jahren.

7. Beitrag für sog. „Zukaufstunden“ (Betrag je Stunde):

2,18 € für ein Kind aus einer Familie mit einem Kind unter 18 Jahren

1,63 € für ein Kind aus einer Familie mit zwei Kindern unter 18 Jahren

1,08 € für ein Kind aus einer Familie mit drei Kindern unter 18 Jahren

1,06 € für ein Kind aus einer Familie mit vier und mehr Kindern unter 18 Jahren.

Vobei „Zukaufstunden“ für max. 3 volle Wochentage möglich sind. Ab einer Inanspruchnahme am 4. Wochentag, wird der jeweilige volle Monatsbeitrag fällig.

Wald- und Naturkindergarten Birkenfeld

Beitrag für Regelgruppen

(3 – 6 Jahre, 30 Wochenstunden Betreuung):

- 111,- € für ein Kind aus einer Familie mit einem Kind unter 18 Jahren
- 84,- € für ein Kind aus einer Familie mit zwei Kindern unter 18 Jahren
- 56,- € für ein Kind aus einer Familie mit drei Kindern unter 18 Jahren
- 18,- € für ein Kind aus einer Familie mit vier und mehr Kindern unter 18 Jahren.

An die Eltern, die einen Dauerauftrag eingerichtet haben, ergeht die Bitte, die entsprechende Summenanpassung vorzunehmen; hierfür bedanken wir uns.

Rückblick der Pfingstferienbetreuung



Eine aufgeweckte, lebhaft Gruppe der Ferienbetreuung fuhr mit dem Bus nach Pforzheim zum Wildpark. Dort angekommen wurden wir von einem Tierpfleger in Empfang genommen. Er hatte verschiedene Futterpellets, Küken, Ratten und Fleisch dabei und die Kinder konnten dann zuordnen was von welchen Tieren gefressen wird. Nach der Theorie folgte die Praxis, ausgestattet mit Futtereimern, zogen wir zum Gehege der Lamas. Einige Kinder waren anfangs noch etwas skeptisch angesichts der großen Tiere, doch im Nu waren alle im Gehege und das Futter im Eimer schnell verfüttert. Weiter ging es zum Sikawild. Bei diesen sehr scheuen Tieren mussten sich alle sehr langsam und ruhig bewegen. Die gefährlichsten Tiere des Wildparks, die Rentiere können mit ihren Hufen ausschlagen und durften deshalb nur einzeln vom Zaun aus, zusammen mit dem Tierpfleger, gefüttert werden. Letzte Station waren die Wildschweine. Danach machten wir uns bepackt mit neuem Wissen auf den Heimweg.



Bei unserem nächsten Ausflug zur Tanzschule Löwen, hielt sich die Begeisterung bei einigen Jungs in Grenzen, doch dort angekommen, sollte sich dies schnell ändern, denn Andreas Weizenhöfer hat mit seiner Begeisterung am Tanzen alle angesteckt. Sich zum Rhythmus der Musik wie ein Roboter bewegen und die Bewegung nur mit einem Körperteil auszuführen, fanden alle schon ganz spannend. Nun ging es um Erlernen verschiedener Schrittkombinationen und mit großem Eifer wurde eine kleine Choreographie einstudiert. Am Ende waren sich alle einig, es war ein toller Vormittag, der sehr viel Spaß gemacht hat.

Das Puppenspiel übt seit jeher eine große Faszination aus, dies stellte Raphael Mürle im Figurentheater unter Beweis. Mit seiner Geschichte über drei Chinesen mit dem Kontrabass, die eines Tages plötzlich auf der Straße saßen und eine andere Sprache sprachen, zog er das Publikum mit liebevoll gestalteten, einfachen Figuren, die sich ständig verwandeln konnten, in seinen Bann.

In der Natur und besonders im Wald, ist es immer abwechslungsreich. Es konnten Hütten gebaut werden und wer Lust hatte, durfte sich eine Rassel aus einer Astgabel, mit Draht und Kronkorken bauen. So viel Bewegung macht hungrig, beim gesunden Frühstück, gab es allerlei Gemüse mit selbstgemachtem Kräuterdip und leckeres Obst.

Dieses Mal konnten in Workshops verschiedene Monster aus Filz genäht und mit Watte gefüllt werden. Laut ging es bei den Nagelbildern zu, es wurde gehämmert und dabei sind schöne Bilder entstanden. Wer wollte, konnte auch Armbänder aus Jeans herstellen und mit Glitzer, Schmetterlingen oder Perlen verzieren, auch eigene Ideen konnten umgesetzt werden. Auf Wunsch der Kinder haben wir auch noch Spielschleim hergestellt. Es waren zwei abwechslungsreiche Wochen und wir freuen uns schon auf die Sommerferien.

Das Betreuungsteam:

Tanja Titelius, Patricia Titelius, Petra Keller

Gemeindebibliothek Birkenfeld

www.gemeindebibliothek-birkenfeld.de



Öffnungszeiten der Bibliothek:

Dienstag 14.00 – 18.00 Uhr Donnerstag 14.00 – 19.00 Uhr
Mittwoch 10.00 – 13.00 Uhr Freitag 13.00 – 16.00 Uhr
Tel. 0 72 31 / 47 27 06 · info@gemeindebibliothek-birkenfeld.de

Großer Bücherflohmarkt - nur noch im Juni!

Noch bis Ende Juni finden Sie bei uns in der Wagenhalle unseren großen Bücherflohmarkt. Dort finden Sie eine große Auswahl an Bildbänden, Romanen, Krimis, ... Bücher für Erwachsene erhalten Sie zum Preis von 1,-, Kinderbücher für 0,50 €. Wir freuen uns auf Sie!



Bücher am Abend

Ins Leben gerufen wurde diese Veranstaltung von der Gemeindebibliothek Birkenfeld, der Buchhandlung Lettera und von „Musik aus Dresden“. Eingeladen sind zu diesem Abend alle, die gerne lesen und sich mit anderen austauschen wollen. Geredet wird über jede Lektüre, vom Krimi über Biografie oder Romane bis zu interessanten Neuerscheinungen, die vielleicht schwer zugänglich erscheinen. Die Themen geben die Teilnehmer selber vor. Sie können ohne Voranmeldung vorbei schauen, wir freuen uns auch immer über neue Gesichter! Der Abend ist natürlich kostenlos.

**Donnerstag, 29. Juni, 19:30 Uhr,
Martin-Luther-Gemeindehaus Birkenfeld**

Landratsamt Enzkreis



Viel Bewegung in der Bildungsregion:

„Gemeinsam vor Ort Zukunft bilden“ – Akteure treffen sich zum Austausch

In Heimsheim wird regelmäßig in den Sommerferien für vier Wochen eine „Kinderbaustelle“ eingerichtet, angeleitet durch eine Fachkraft und durch Ehrenamtliche; in Neuhausen und Tiefenbronn proben Jugendliche in einer Theater-AG ihr selbst erarbeitetes Stück – eine Kooperation mit dem Kulturhaus Osterfeld; und in Neulingen singen und spielen Grundschüler alle zwei Wochen mit an Demenz erkrankten Senioren einer Wohngruppe. Drei Beispiele, welche Projekte in der „Bildungsregion Enzkreis“ in den vergangenen Jahren entstanden sind.

„Der Gedanke der Bildungsregion ist zu spüren und in den beteiligten Gemeinden ist viel in Bewegung gekommen“, freut sich Wolfgang Schwaab, Leiter des Kreisjugendamts. Neben den genannten Kommunen sind Ispringen, Keltern und Wiernsheim weitere Standorte in der Bildungsregion. Bislang – denn gerne würde man beim Kreis weitere

Gemeinden für die Idee begeistern: „Durch die vernetzte Arbeit mit allen Institutionen und Akteuren bekommen die Kinder und Jugendlichen die bestmögliche Förderung“, ist sich Schwaab sicher.

Dass das auch die bislang Beteiligten so sehen, wurde beim ersten Netzwerktreffen des Jahres deutlich: „Der regelmäßige Austausch liefert immer wieder neue Ideen“, meinte eine der Teilnehmerinnen. „Wir sind gerne dabei und möchten das auch zeigen können – vielleicht in Form eines Siegels“, sagte eine weitere. Eine Idee, die Carolin Bauer und Andrea Simolka-Walter vom Bildungsbüro im Landratsamt nun umsetzen wollen. Deren Unterstützung wurde generell gelobt: „Sie begleiten die Praxis-Teams und Gemeinden auf fachlich hohem Niveau“, so Wolfgang Schwaab. Dem schloss sich Matthias Fölsch vom Regierungspräsidium Karlsruhe an, der es ausdrücklich begrüßte, dass auch an Prävention und Gesundheitsangebote gedacht werde. 26 Bildungsregionen gibt es in Baden-Württemberg; einzig im Enzkreis ist sie jedoch dezentral organisiert: Es gibt in den sechs teilnehmenden Gemeinden jeweils eine Fachkraft, die vor Ort die Strukturen kennt und im ständigen Austausch mit allen Beteiligten steht. „Die Fachkräfte orientieren sich am Bedarf vor Ort, so dass die Arbeit individuell auf die Gemeinde abgestimmt werden kann“, erklärt Schwaab.

„Meist ist die sozialpädagogische Fachkraft an der Schule verortet“, erläutert Carolin Bauer. Außerdem werde eine Lehrkraft mit zwei Stunden pro Woche freigestellt. Gemeinsam bilden sie das örtliche Praxis-Team, das ein Netzwerk in der Gemeinde aufbaut: Zu Vereinen und der Jugendarbeit, zu Betrieben und Kindergärten. „Der Fokus liegt nicht auf der Schule, sondern auf der Gemeinde als Ganzem“, betont Andrea Simolka-Walter. „Die Vernetzung ins Gemeinwesen ist intensiver und vielfältiger möglich, außerdem werden verbindliche Strukturen geschaffen“, beschreibt Bauer die Vorteile der Bildungsregion. „Die Entwicklungslinien der Biografien von Kindern und Jugendlichen werden durchgängig sichtbar – und können viel besser positiv beeinflusst werden“, ist sie überzeugt. Als Beispiel nennt sie die Gemeinde Ispringen: Dort sind intensive Kooperationen mit den örtlichen Vereinen entstanden, die unterschiedliche AGs an der Otto-Riehm-Schule anbieten. Das ehrenamtliche Engagement bereichert nicht nur den Schulalltag: durch den direkten Kontakt begeistern die Vereine den Nachwuchs auch für sich selbst – und sichern so ihre eigene Jugendarbeit mit ihren ganz eigenen Zugängen zu Kindern und Jugendlichen. Information zur Bildungsregion, zur Teilnahme und zu den Aktivitäten in den teilnehmenden Gemeinden gibt es bei Andrea Simolka-Walter und Carolin Bauer, Tel. 07231 308-9366, E-Mail carolin.bauer@enzkreis.de. (enz)



Freuen sich auf Anfragen für neue Partner in der Bildungsregion, um „vor Ort Zukunft zu bilden“: Andrea Simolka-Walter (rechts) und Carolin Bauer vom Bildungsbüro zusammen mit Jugendamtsleiter Wolfgang Schwaab. (enz)

Energiespar-Tipp Juni:

Auch an morgen denken – gut beraten zum Wohlfühlhaus

Sie planen, Ihr Haus komplett energetisch zu modernisieren? Dann holen Sie sich in Ruhe kompetenten Rat. Denn für ein solches Vorhaben gibt es Fördergelder und zinsgünstige Darlehen, besonders bei einer „Generalüberholung“. Denken Sie auch an die Zukunft und beseitigen Sie überflüssige Barrieren – so werten Sie Ihr Haus kräftig auf. Das Energie- und Bauberatungszentrum Pforzheim/Enzkreis (ebz) informiert Sie neutral und

umfassend. „Viele Menschen, die zu uns in die Beratung kommen, fragen sich: ‚Lohnt sich eine ganzheitliche Sanierung für uns überhaupt?‘“, erzählt Manfred Volz, Energieberater im ebz – und antwortet klar mit „Ja!“ Denn egal, ob die Heizungsanlage veraltet ist, eine Dach- oder Fassadensanierung ansteht oder die Fenster marode sind: Einzelaktionen sind im Verhältnis weniger wirksam. Den maximalen Sanierungseffekt erzielt, wer das Haus ganzheitlich betrachtet. Damit erhalten oder steigern die Eigentümer langfristig den Wert ihrer Immobilie.

„Die kostenlose Erstberatung bei uns ist ein fundierter Start“, empfiehlt Volz. Weiter geht es am besten mit einem Sanierungsfahrplan: Er dient als Orientierungshilfe und ist die Grundlage für alle folgenden Schritte. Dafür bewertet ein Energieberater vor Ort neutral den Ist-Zustand des Gebäudes. Es folgen Vorschläge, wie die Bestandteile des Vorhabens unter Berücksichtigung von gesetzlichen Vorgaben aussehen können und welche Fördermöglichkeiten es gibt. Sanierungswillige Hausbesitzer müssen das baden-württembergische Erneuerbare-Wärme-Gesetz (EWärmeG BW) in die Planung einbeziehen. Es besagt, dass nach dem Austausch der Heizungsanlage 15 Prozent der Wärmeenergie aus erneuerbaren Quellen stammen müssen – beispielsweise von Solaranlagen, Holzpellets oder Wärmepumpen. „Denken Sie bei Ihrer Planung auch an morgen“, rät Manfred Volz außerdem. Seien die Handwerker einmal am Werk, könnten Umbauten für ein barrierefreies Zuhause gleich mit eingeplant werden. „Lassen Sie sich jetzt beraten und investieren Sie mit einem guten Gefühl in die Zukunft“, fasst Volz zusammen, „ein behagliches Wohngefühl, ein energie- und kostensparender Alltag und ein zeitgemäßes, umweltfreundliches Zuhause sind der Lohn.“ Bei allen Fragen rund um die energetische Sanierung berät das ebz in Pforzheim (Am Mühlkanal 16) unabhängig und kompetent. Zu erreichen ist es telefonisch unter 07231 39-713600 oder per E-Mail an info@ebz-pforzheim.de. Das ebz arbeitet eng mit der Verbraucherzentrale zusammen. Auch diese kann kontaktiert werden unter der kostenfreien Telefonnummer 0800 809802400. Dort erreichen Sie ebenfalls Fachleute, die zu Energiefragen Auskunft geben können. (enz)



Veranstaltungsreihe „Enzkreis erleben“ mit zwei beliebten Familienangeboten:

■ Honigschleudern im Wildpark und Ausflug mit dem Pferdegespann in Maulbronn

Zwei beliebte Familienevents bietet der Veranstaltungskalender „Enzkreis erleben“ am **Wochenende 1. und 2. Juli**:

An **beiden Tagen** ermöglicht von **11 bis 17 Uhr** der Wildpark Pforzheim in Zusammenarbeit mit dem Bienenzüchterverein Pforzheim Kindern jeden Alters, Bienenwaben zu entdecken und selbst Honig zu schleudern. Zudem lernen sie die Herkunft, Gewinnung und Verwendung von Honig und anderen Bienenprodukten kennen. Der Kurs wird von Imkern des Bienenzüchtervereins betreut. Treffpunkt ist das Ewald-Steinle-Haus im Wildpark Pforzheim. Weitere Informationen gibt es bei Peter Nillius vom Bienenzüchterverein unter Telefon 0176 608 99634 oder per Mail an peter.nillius@t-online.de.

Nur am **Sonntag** können Familien von **10 bis 18 Uhr** zu Fuß wie auch mit dem Pferdegespann die Maulbronner Kulturlandschaft erkunden, wie sie einst von den Zisterziensermönchen im 12. Jahrhundert angelegt wurde. Treffpunkt für diese Veranstaltung, die das Weingut & Gestüt „Scheuelberghof“ und Referentin Anita Dworschak anbieten, ist der Parkplatz Tiefer See. Die Kosten (enthalten sind ganztägige Führung, Mittags-Menü, Fahrt mit dem Pferdewagen, Weinprobe und Winzervesper) belaufen sich auf 55 Euro pro Person, Kinderpreise auf Anfrage. Anmeldungen nimmt Anita Dworschak unter Telefon 07043 8864 entgegen. Die Veranstaltung wird am 8. Oktober wiederholt.

Veranstaltungsreihe „Enzkreis erleben“

■ Wilder Wald trifft wilden Westen: Einwöchiges Ferienprogramm im Rahmen von „Enzkreis erleben“

Wer auf der Suche nach einem spannenden Ferienprogramm für Kinder von 7 bis 12 Jahren ist, wird im Veranstaltungskalender „Enzkreis erleben“ fündig: In der ersten Schulferienwoche, **vom 31. Juli bis 4. August**, bietet das Forstamt „Wilder Wald trifft Wilden Westen“ im Plattenwald zwischen Dürmenz und Pinache.



„Wilder Wald im Wilden Westen“ lautet die Ferienwoche des Forstamts – in diesem Jahr im Plattenwald zwischen Dürmenz und Pinache. (enz)

Täglich von 8:30 bis 14 Uhr begeben sich 20 Kinder mit den Förstern Susanne Schletter und Maximilian Rapp wie die Trapper im Wilden Westen auf die Spuren wilder Tiere: Wo versteckt sich das Wildschwein? Wie kann man lautlos durch den Wald schleichen? Was verraten uns Fährten und Spuren über die Tiere des Waldes? Ein echter Trapper muss sich natürlich auch in der Natur zurecht finden können: Deshalb stehen Lager bauen, die Ausrüstung selbst aus Naturmaterialien herstellen und über dem Feuer kochen ebenfalls auf dem Programm. Ganz Mutige können sogar eine Nacht im Wald übernachten – Nachtwanderung, Geschichten am Lagerfeuer und

Frühpirsch am nächsten Morgen inklusive.

Die Gebühr für das Waldabenteuer beträgt 30 Euro pro Kind. Die Teilnehmerzahl ist auf 20 Kinder begrenzt. Anmeldungen nimmt Maximilian Rapp vom Forstamt unter Telefon 07231 308-1875 oder per E-Mail an maximilian.rapp@enzkreis.de gerne entgegen.

Beide Veranstaltungen sind Teil der Reihe „Enzkreis erleben“, die vom Forum 21 und dem Landwirtschaftsamt zusammengestellt worden sind und bis Anfang Dezember ein kreisweites Programm zu Landschafts-, Naturschutz-, Kultur und Umwelt-Themen bieten. Viele Initiativen und Vereine haben sich zusammengetan, um für die Schönheit und Vielfalt der Kulturlandschaft im Enzkreis zu werben. Sie stehen in einem Programmheft, das im Landratsamt und in den Rathäusern der Enzkreis-Gemeinden ausliegt. Es ist auch auf der Homepage des Enzkreises unter www.enzkreis.de/forum-21 eingestellt. (enz)



Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde Birkenfeld www.evangelische-kirche-birkenfeld.de



Pfarrbüro Frau Eisele und Frau Schwab

Mo. – Fr. 9.00 – 12.00 Uhr Tel. 07231/1339150

Pfarramt I Pfarrer Wittig Tel. 07231/1339153

Pfarramt II Pfarrer David Dengler Tel. 07231/1339145

Kirchenpflege Markus Eberle Tel. 07231/1339130

Diakonat Christian Ende Tel. 07231/1339134

Diakoniestation Birkenfeld Tel. 07231/1339102 (Verwaltung)
Tel. 07231/1339101 (Pfleger)

Kindergärten: Kreuzstraße Tel. 1339167,

Jahnstraße Tel. 1339160

Schönblickweg Tel. 1339177,

Wacholderstraße Tel. 1339170

Martin-Luther-Gemeindehaus

Regina Shin Tel. 1339-136

Wochenspruch: Christus spricht: Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken. (Matthäus 11, 28)

Freitag, 23. Juni

9.00 – 11.00 Uhr Krabbelgruppe im Martin-Luther-Gemeindehaus
17.00 – 18.30 Uhr Gemischte Jungschar 1.-6. Klasse (Diakon Ende)
19.30 Uhr Thementreff in Gräfenhausen beim Begegnungsabend „Martin Luther Entdecken“ mit Reinhard Zimmerling (siehe redaktioneller Teil)

Samstag, 24. Juni

19.30 Uhr Musik aus Dresden: Dresdner Salondamen im Autohaus der TRI AG

Sonntag, 25. Juni 2. Sonntag nach Trinitatis

9.00 Uhr Gottesdienst im Wohnstift musikalisch umrahmt vom ökumenischen Kirchenchor (Pfr. Dengler)
9.45 – 11.15 Uhr Kindergottesdienst im Martin-Luther-Gemeindehaus
10.00 Uhr Gottesdienst mit **Taufe** von **Luca Fix** und **Vorstellung der Konfirmanden** des kommenden Jahres mit anschließendem Kirchkaffee in der Evangelischen Kirche (Pfr. Dengler)
18.00 Uhr Schoko-Treff (Diakon Ende)

Dienstag, 27. Juni

14.30 Uhr Tanzkreis im Martin-Luther-Gemeindehaus
19.30 Uhr Probe des ökumenischen Kirchenchors im Martin-Luther-Gemeindehaus

Mittwoch, 28. Juni

15.15 – 16.30 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe I im Martin-Luther-Gemeindehaus
16.45 – 18.00 Uhr Konfirmandenunterricht Gruppe II im Martin-Luther-Gemeindehaus

Donnerstag, 29. Juni

9.00 Uhr Frauenfrühstück
19.30 Uhr „Bücher am Abend“ – Eine Gemeinschaftsveranstaltung von Musik aus Dresden, der Gemeindebibliothek Birkenfeld und der Buchhandlung Lettera im Martin-Luther-Gemeindehaus

Freitag, 30. Juni

9.00 Uhr Krabbelgruppe im Martin-Luther-Gemeindehaus
10.00 Uhr Besuchsdienst im Martin-Luther-Gemeindehaus
17.00 – 18.30 Uhr Gemischte Jungschar 1. – 6. Klasse im Martin-Luther-Gemeindehaus

Sonntag, 2. Juli 3. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst zum Straßenfest auf der Bühne vor der evangelischen Kirche, musikalisch umrahmt vom Musikverein Birkenfeld (Pfr. Dengler)
18.00 Uhr Schoko-Treff **entfällt**

Thementreff beim Begegnungsabend in Gräfenhausen mit Reinhard Zimmerling

Am **Freitag 23. Juni 2017** trifft sich der Thementreff in Gräfenhausen beim Begegnungsabend „**Martin Luther entdecken** - Das neue Verständnis von Gottes Gerechtigkeit und die Folgen für die Reformation“ mit Reinhard Zimmerling, Schuldekan i.R.

Bitte die **geänderte Anfangszeit 19.30 Uhr** beachten. Die Veranstaltung findet in Gräfenhausen im Ev. Gemeindehaus, Karl-Kircher-Str. 25 statt. Weitere Informationen siehe unter Evangelische Kirchengemeinde Gräfenhausen im redaktionellen Teil. Herzliche Einladung. (Sylvia Donath)

Die Lutherrose – ein Abend mit allen Sinnen



...hören, schmecken, riechen, kreativ sein...

Ganz herzlich laden wir zum diesjährigen Frauenverwöhnabend am **Freitag 7. Juli 2017 um 19.30 Uhr** im **Gemeindehaus Schlossberg in Neuenbürg** ein.

Die Lutherrose – Martin Luthers Siegel und sein Symbol für den Ausdruck seines Glaubens. Auf ganz unterschiedliche Weise lernen wir dieses Symbol kennen und erfahren einiges zu den Hintergründen. Im Laufe des

